

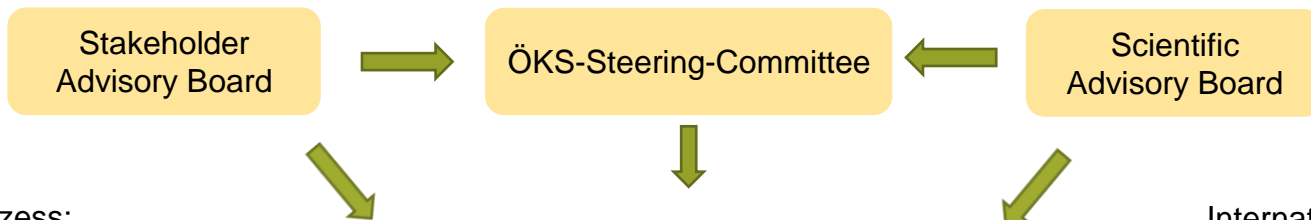


Die Klimaszenarien.AT Initiative im Überblick

Theresa Schellander-Gorgas, Geosphere Austria

Klimaszenarien.AT - Framework

Ziel: **Bedarfsorientierte UND wissenschaftliche fundierte Szenarien und Klimaservices: „ÖKS26“**



Community-Prozess:

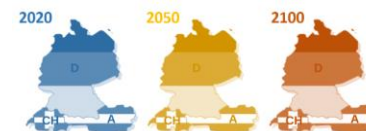
- Stakeholder & Scientific Advisory Boards
- Co-Production-Ansätze
- Multi-Disziplinarität
- Informationsveranstaltungen

Begleitforschung:

- Wissenschaftliche Projekte mit gezielten Fragestellungen



Internationale Anbindung



DACH-Szenarienprojekt

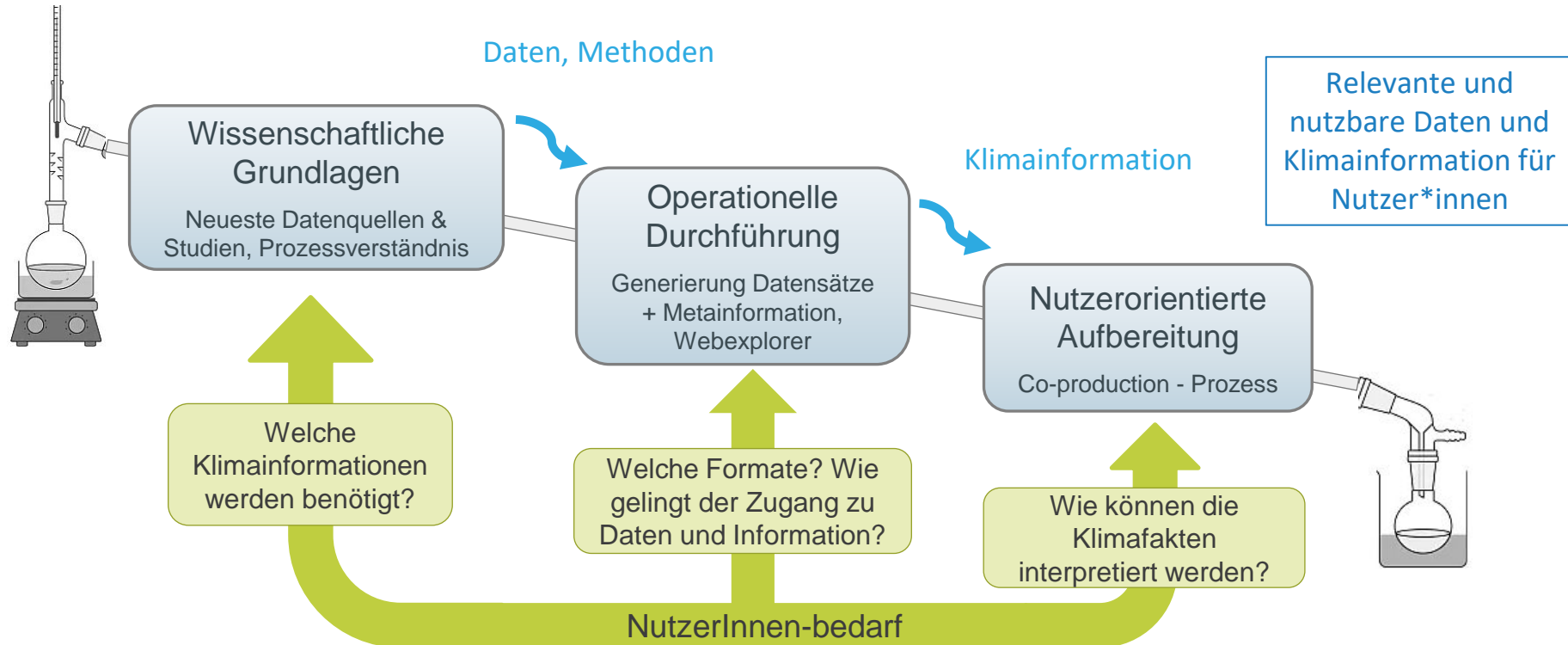


Coordinated Regional Climate Downscaling Experiment

(EURO-)CORDEX-Community

Klimaszenarien.AT

„Destillation“ von Klimainformation



Klimaszenarien.AT – Co-Production

Wetter- und Klimainformation ist meinem Wirkungsbereich relevant, und zwar ...

Ich kann von konkreten Extremereignissen erzählen, die Auswirkungen in meinem Arbeitsbereich hatten.

Wenn sich die Bedingungen derart ändern, muss ich reagieren...

Darüber diskutiere ich häufig mit Kolleg:innen... Das sind die häufigsten Fragen...



Ich würde gerne mehr Klimainformation in meine Entscheidungen einfließen lassen, aber...

In meiner Region, meiner Stadt beobachte ich häufig/zunehmend...

Wie verlässlich ist diese Information? Ich brauche...

Gemeinsames Ziel:

Klimainformation

- relevant und nutzbar
- auf regionale Gegebenheiten umlegbar
- sich auf gelebte Werte beziehen
- Informationsbedarf gut abdecken

Wie?

Gemeinsam Narrative entwickeln!

Klimaszenarien.AT – Lerneffekte aus ÖKS15

Forschungsprojekt „**Use.AT**“ (Beginn 11/2023): Harvest learnings from the use of ÖKS15
Partner: GeoSphere Austria, BOKU, AIT, Weatherpark, CCCA, Joanneum Research

Sprache, visuelle
Aufbereitung, Komplexität,
Information über
Unsicherheiten/Limitationen

Nutzeranforderungen

- Hindernisse
- Nutzer:innen und Nicht-Nutzer:innen mit einbeziehen

Transdisziplinär

- Naturwissenschaftler
- Sozialwissenschaftler
- Kommunikationsexperten

- “Lessons learned” von internationalen Klimaservices-Providern (EU, national in Europa und Österreich)
- Lerneffekte von ÖKS15 als Standard-Klimadatensatz für Österreich
- Die Rolle von ÖKS15 in bisherigen Entscheidungsprozessen und die damit verbundenen Einschränkungen

Wissenstransfer
An weitere
Forschungsprojekte



- Klimaszenarien
- Destillation von Klimainformation
- Vorbereitung Services

„HighResMountains“
„PREVAL ÖKS-NEXTGEN“

Erstellen einer aktuellen
Klimaservice-Landkarte:

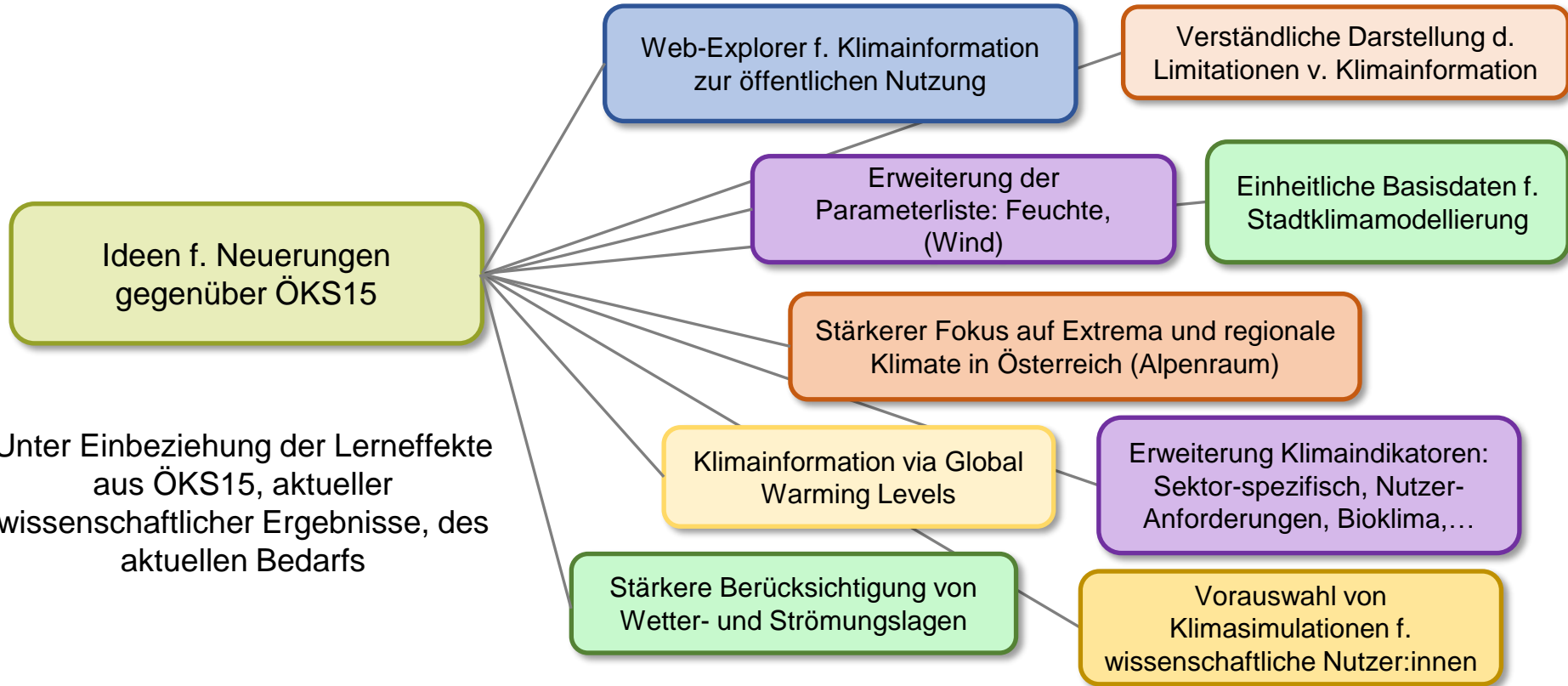
- Anbieter, Services, Produkte
- In Österreich & international

„Learning-Lab“ für die Co-
Produktion

Anforderungen aktueller Themen

- Energiekrise
- EU-Taxonomie
- Anpassungsmaßnahmen regional

Klimaszenarien.AT – Ausblick



Klimaszenarien.AT – weitere Informationen



Website: <https://klimaszenarien.at>

Klimaszenarien.AT

Die Initiative vereint die österreichische Klimaforschung, um die neue Generation der Österreichischen Klimaszenarien wissenschaftlich robust sowie praxisorientiert zu entwickeln und zielgruppengerecht zu kommunizieren.

Daten für die Forschung

Im Rahmen der Initiative Klimaszenarien AT werden bis 2026 unter dem DACH des CCCA die neuen österreichischen Referenzklimaszenarien OKS26+ erstellt. Erfahren Sie mehr über den Community Prozess, die Möglichkeiten der Einbindung und Mitgestaltung sowie die geplanten Ergebnisse und Neuerungen der OKS26 Datensätze. [WEITER...](#)

STARC Impact guideline Titelblatt. Quelle: STARC Impact Konsortium.

Service für die Praxis

Von Tourismus über Energie bis hin zu Nahrungssicherheit. Der Klimawandel betrifft die Wirtschaft und Gesellschaft in Österreich schon heute. Wie wird es in der Zukunft aussehen? Die neuen österreichischen Klimaszenarien liefern dazu Antworten. Welche Produkte können Sie als Anwender erwarten? Wie können Sie sich einbringen? [WEITER...](#)

Thematische Karte von Wien. Quelle: Watherpark GmbH und RREX GmbH im Auftrag der Stadt Wien.

Ihre Fragen?
Weitere Ideen?